

Stadtteil Ehrenbach (Idstein)

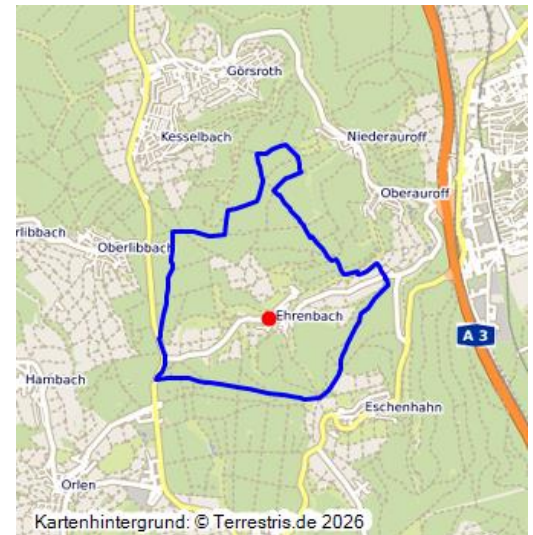
Schlagwörter: [Dorf](#), [Stadtteil](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Idstein

Kreis(e): Rheingau-Taunus-Kreis

Bundesland: Hessen



Südwestlich von Idstein liegt Ehrenbach am Weg zur Hühnerstraße. 1371 findet das im Besitz der Grafschaft Nassau-Idstein befindliche Ernbach seine erste urkundliche Erwähnung. 1418 ist es dem Gericht des Kirchspiels Auroff, 1566 dem Amt Idstein zugehörig. Um 1470 bestand die Siedlung aus den zwei Dörfern Nieder- und Oberehrenbach, 1566 wurden insgesamt 12 Haushalte gezählt, 1609 waren 10 Haushalte in Niedererehrenbach, 12 Haushalte in Oberehrenbach registriert. Zu dieser Zeit gingen die Kinder in Oberauroff zur Schule.

Nach einer wohl vollständigen Zerstörung im Dreißigjährigen Krieg entstand die heutige Siedlung. 1780 wurde das als Türmchen bekannte Hirtenhaus (seit 1982 Kapelle) errichtet, 1890 die Schule. Die Einwohnerzahl stieg von etwa 100 Personen um 1800 auf über 300 Einwohner 1992. Die langgestreckte Siedlung orientiert sich am Lauf des Ehrenbaches in dem als Langer Grund bezeichneten Talzug. Die Situation wird außerdem durch die Täler der zwei Zuflüsse Malbach und Geisenbach geprägt.

Die zum Teil stattlichen Höfe reihen sich in lockerer Abfolge an der leicht gebogenen Ortsdurchfahrt. Eine Dorflinde stand bis zum Ersten Weltkrieg zwischen den heutigen Anwesen Zugmantelstraße 9 und 13. 1953 wurden 30 bewohnte Gebäude mit 43 Haushaltungen gezählt.

(Dagmar Söder, Landesamt für Denkmalpflege Hessen, 2003)

Literatur

Söder, Dagmar / Landesamt für Denkmalpflege Hessen (Hrsg.) (2003): Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Kulturdenkmäler in Hessen: Rheingau-Taunus-Kreis II. Altkreis Untertaunus. S. 313, Wiesbaden.

Stadtteil Ehrenbach (Idstein)

Schlagwörter: Dorf, Stadtteil

Ort: Idstein - Ehrenbach

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 1371

Koordinate WGS84: 50° 11 59,9 N: 8° 13 15,65 O / 50,19997°N: 8,22101°O

Koordinate UTM: 32.444.404,52 m: 5.561.155,34 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.444.457,21 m: 5.562.940,45 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Stadtteil Ehrenbach (Idstein)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/P-TB-20090917-0003> (Abgerufen: 22. Juni 2026)

Copyright © LVR

